



## GMÜNDER MACHEN FREIZET

*Sicher reisen mit:  
Wolfgang Schmidt*



Partner der Gewerkschaft der Polizei  
in Baden-Württemberg

### LEISTUNGEN:

- Hin- und Rückflug: Stuttgart - Bukarest
- 7 Übernachtungen mit Frühstück
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien
- Reiseleitung Wolfgang Schmidt
- Transport mit gutem klimatisiertem Großraumbus
- 1x Mittagessen
- 6x Abendessen (1x mit Wine-Tasting)
- Alle Eintritte, Führungen laut Programm

### REISEPREIS:

Pro Person

**1590€ im DZ**

EZ-Zuschlag 300€

### NICHT INBEGRIFFEN

- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Alle nicht in den Leistungen aufgeführten Eintritte und sonstige Gebühren

### ANMELDESCHLUSS

- 18. Juli 2025

### INFORMATION UND ANMELDUNG

- **Wolfgang Schmidt**  
Telefon: 0171 / 8572000  
E-Mail: wschmi@t-online.de
- **Evangelische Kirchengemeinde  
Schwäbisch Gmünd - Gemeindebüro**  
Telefon: 07171 / 66096

## Gemeindereise der Evangelischen Kirche in Schwäbisch Gmünd nach Rumänien

**30.09.-07.10.2025**

Rumänien gilt immer noch für viele ein verborgenes Juwel Europas – ein Land, in dem westliche und östliche Einflüsse auf einzigartige Weise verschmelzen.

Diese achttägige Reise führt Sie durch einige der faszinierendsten Regionen: das geschichtsträchtige Siebenbürgen mit seinen mittelalterlichen Städten und Kirchenburgen, die malerische Bukowina mit ihren berühmten Moldauklöstern und die pulsierende Hauptstadt Bukarest, die Tradition und Moderne vereint.

In Siebenbürgen begegnen Sie den Spuren der Siebenbürger Sachsen, deren kulturelles Erbe die Region bis heute prägt. Wehrhafte Kirchenburgen, idyllische Dörfer und majestätische Karpatenlandschaften erzählen von einer reichen Vergangenheit. In der Bukowina beeindruckt die farbenfrohen, mit Fresken geschmückten Klöster, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören.

Zum Abschluss erleben Sie Bukarest – eine Stadt zwischen kommunistischer Vergangenheit und modernem Aufbruch. Diese Reise zeigt Ihnen nicht nur spektakuläre Sehenswürdigkeiten, sondern lässt Sie das wahre Rumänien entdecken – ein Land voller Geschichte, Mythen und herzlicher Gastfreundschaft. Lassen Sie sich überraschen!

Wir fliegen von und bis Stuttgart mit Eurowings direkt nach Bukarest. Abflug voraussichtlich in Stuttgart um 07.15 Uhr.

### REISEVERLAUF:

#### Tag 1, Dienstag - 30.09.2025:

##### Ankunft in Bukarest und Fahrt nach Hermannstadt

Nach der Landung in Bukarest um 10:30 Uhr werden wir von unserem deutschsprachigen Reiseleiter empfangen und beginnen unsere Fahrt nach Hermannstadt (Sibiu). Die Route führt durch das malerische **Alttal/Valea Oltului**, das sich entlang des Flusses Alt erstreckt. Der Alt entspringt in den Ostkarpaten und bahnt sich seinen Weg durch enge Schluchten und bewaldete Hänge, bevor er in die Donau mündet.

Unterwegs besuchen wir das **Kloster Cozia**, eines der ältesten Klöster Rumäniens, das im 14. Jahrhundert von Fürst Mircea cel Bătrân gegründet wurde. Die Architektur des Klosters vereint byzantinische und lokale Einflüsse, und die gut erhaltenen Fresken erzählen von Jahrhunderten religiöser Kunst und Geschichte. Die ruhige Lage direkt am Fluss macht diesen Ort besonders reizvoll.

Am späten Nachmittag erreichen wir **Hermannstadt/Sibiu**, eine der kulturell bedeutendsten Städte Siebenbürgens. Nach dem Check-in ins Hotel, wo wir die ersten zwei Nächte verbringen, entdecken wir bei einem Spaziergang einige Ecken der historischen Altstadt. Die engen Gassen, charmanten Plätze und farbenfrohen Fassaden erzählen von der reichen Vergangenheit der Stadt, die von deutschen, ungarischen und rumänischen Einflüssen geprägt wurde. Den Abend lassen wir bei einem leckeren Abendessen in einem gemütlichen Restaurant ausklingen, begleitet von einer Weinverkostung mit edlen Tropfen aus verschiedenen Regionen Rumäniens.



## Tag 2, Mittwoch - 01.10.2025:

### Hermannstadt, Heltau und Michelsberg

Der zweite Tag beginnt mit einem Rundgang durch die Altstadt von Hermannstadt/Sibiu. Schon 1550 beschrieb der Basler Humanist Sebastian Münster die Stadt als „eine große Statt mit viel kleiner dann Wien“, und auch Kurt Tucholsky schwärmte 1918 von ihrem Charme. Wir erkunden die drei Hauptplätze – den Großen Ring, den Kleinen Ring und den Huet-Platz –, spazieren über die Lügenbrücke und besichtigen die orthodoxe Kathedrale. Ein besonderes Erlebnis erwartet uns in der Evangelischen Stadtpfarrkirche, wo wir eine Orgelvorführung genießen. Die Orgeltradition Siebenbürgens ist weltweit einzigartig – nirgendwo sonst gibt es eine so hohe Dichte an historischen Orgeln. Viele dieser Instrumente stammen aus dem 18. und 19. Jahrhundert und sind bis heute in ihrer ursprünglichen Form erhalten. Der Klang der Orgel in der Stadtpfarrkirche vermittelt uns einen Eindruck dieser außergewöhnlichen Musikkultur.

Anschließend besuchen wir die **Stiftung Kirchenburgen**, die sich für den Erhalt der einzigartigen Kirchenburgenlandschaft Siebenbürgens einsetzt. In einem Gespräch erfahren wir mehr über die Herausforderungen beim Schutz dieser historischen Bauwerke, die nicht nur architektonische, sondern auch kulturelle Zeugnisse einer bewegten Geschichte sind. Die Stiftung engagiert sich für Restaurierungsprojekte, nachhaltige Nutzungskonzepte und die Bewahrung des sächsischen Erbes in der Region.

Nach etwas Freizeit, in der wir die Stadt auf eigene Faust erkunden oder das Treiben auf dem Markt am Zibin beobachten können, brechen wir am Nachmittag nach **Heltau/Cisnădie** auf. Hier besichtigen wir die eindrucksvolle Kirchenburg, ein wichtiges Zeugnis der mittelalterlichen Wehrarchitektur.

Danach geht es weiter nach **Michelsberg/Cisnădioara**, wo uns ein besonderes **Abendessen bei der Familie Henning erwartet**. Als eine der wenigen in Siebenbürgen gebliebenen sächsischen Familien erzählen sie von ihren Erfahrungen zwischen Tradition und Wandel. Bei traditionellen Speisen und hausgebranntem Schnaps klingt der Abend in geselliger Runde aus, bevor wir nach Hermannstadt zurückkehren.

## Tag 3, Donnerstag - 02.10.2025:

### Birihalm, Schäßburg und Bistritz

Unser Tag beginnt mit der Fahrt nach **Birihalm/Biertan**, das über drei Jahrhunderte der Sitz der Evangelischen Bischöfe war. Die imposante Kirchenburg mit ihren mächtigen Mauern und der dreifachen Ringmauer zählt zu den eindrucksvollsten Wehrkirchen Siebenbürgens. Der gotische Bau auf dem Marienberg beeindruckt nicht nur durch seine Architektur, sondern auch durch den prachtvollen Altar, eines der größten vorreformatorischen Kunstwerke der Region.

Nach der Besichtigung geht die Reise weiter nach **Schäßburg/Sighișoara**, eine der schönsten mittelalterlichen Städte des Landes und UNESCO-Welterbe. Die Altstadt verzaubert mit ihren engen Gassen, farbenfrohen Häusern und malerischen Plätzen. Während unseres Rundgangs entdecken wir den berühmten Stundturm, das Wahrzeichen der Stadt, sowie die überdachte Schülertreppe, die uns zur Bergkirche auf eine der höchsten Erhebungen der Stadt führt. Anschließend bleibt Zeit zur freien Verfügung, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden und das Mittagessen in einem der gemütlichen Restaurants zu genießen.

Am Nachmittag setzen wir unsere Reise nach **Bistritz/Bistrița** fort, wo wir am frühen Abend ankommen. Nach dem Check-in im Hotel lassen wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant ausklingen.

## Tag 4, Freitag - 03.10.2025:

### Ab in die Bukowina!

Am Morgen bevor wir in die Bukowina weiterfahren entdecken wir bei einem kurzen Stadtrundgang **Bistritz/Bistrița**. Wir spazieren durch das historische Zentrum und besuchen die Evangelische Stadtpfarrkirche, das Wahrzeichen der Stadt. Dort treffen wir **Pfarrer Andreas Hartig**, der uns Einblicke in das Leben der evangelischen Gemeinde gibt, über ihre Herausforderungen spricht und uns die Geschichte sowie die Besonderheiten der Kirche näherbringt.

Anschließend setzen wir unsere Reise in Richtung Norden fort. Über den landschaftlich reizvollen **Tihuța-Pass**, der Siebenbürgen mit der Bukowina verbindet, gelangen wir in eine der faszinierendsten Regionen Rumäniens. Hier erwarten uns die berühmten bunten Moldauklöster, die mit ihren farbenprächtigen Außenfresken einzigartig in der orthodoxen Welt sind.

Am Nachmittag besuchen wir das **Kloster Moldovița**, ein Meisterwerk der Moldauklöster, das für seine beeindruckenden Wandmalereien bekannt ist.



**Schwester Tatiana** führt uns durch das Kloster und erklärt die tiefgehende Symbolik der Fresken. Sie zeigt uns, wie biblische Szenen auf den Außenwänden verewigt wurden, um die Gläubigen einst auf anschauliche Weise zu unterweisen. Nach dieser eindrucksvollen Begegnung fahren wir zu unserem Hotel, wo wir einchecken und den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant ausklingen lassen.

### Tag 5, Samstag - 04.10.2025: Durch die Ostkarpaten – Von den Moldauklöstern nach Kronstadt

Heute steht unsere letzte längere Fahrt an, doch die Strecke führt uns durch malerische Landschaften, die die Reise zu einem Erlebnis machen.



Am Morgen besuchen wir zunächst das **Kloster Voroneț**, eines der berühmtesten Moldauklöster. Die leuchtenden Außenfresken, insbesondere die Darstellung des Jüngsten Gerichts auf der Westfassade, haben ihm den Beinamen „Sixtinische Kapelle des Ostens“ eingebracht. Das berühmte „Voroneț-Blau“, eine einzigartige Farbkombination, fasziniert Kunstliebhaber bis heute.

Weiter geht es zum **Kloster Văratec**, dem größten Nonnenkloster Rumäniens. Bis heute leben hier zahlreiche Nonnen, die neben ihrem geistlichen Leben auch in den angeschlossenen Werkstätten kunstvolle Teppiche und Stickereien fertigen. Die friedliche Atmosphäre und die gepflegten Gärten machen diesen Ort zu einem besonderen Zwischenstopp.



Unsere Fahrt führt uns dann durch die beeindruckenden Landschaften der Ostkarpaten, vorbei an dichten Wäldern, traditionellen Dörfern und weiten Tälern. Ein besonderer Halt ist der **Rote See/Lacul Roșu**, dessen versunkene Baumstämme aus dem Wasser ragen und eine mystische Atmosphäre schaffen. Hier legen wir eine Pause ein und haben Gelegenheit für ein Mittagessen inmitten dieser Naturkulisse.

Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich **Kronstadt/Brașov**, das Tor zu Siebenbürgen. Nach dem Check-in ins Hotel lassen wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant der Altstadt ausklingen. Die historischen Gassen und Plätze laden dazu ein, den ersten Eindruck dieser charmanten Stadt auf sich wirken zu lassen.



### Tag 6, Sonntag - 05.10.2025:

#### Kronstadt und das Burzenland

Wir beginnen den Tag mit dem **Besuch des evangelischen deutschsprachigen Gottesdienstes in Wolkendorf/Vulcan**. In der eindrucksvollen Kirchenburg der Gemeinde nehmen wir an der Andacht teil und erleben die besondere Atmosphäre dieses historischen Ortes. Anschließend sind wir zu Gast bei der Kirchengemeinde, wo Pfarrer Seidner und seine Gemeinde uns herzlich empfangen und ein gemeinsames Mittagessen für uns vorbereiten.



Am Nachmittag besichtigen wir die Kirchenburg von **Honigberg/Hărman**, eine der am besten erhaltenen Wehrkirchen Siebenbürgens. Die imposante Anlage mit ihren massiven Mauern, Wehrtürmen und den noch vollständig erhaltenen Speicherkammern vermittelt ein eindrucksvolles Bild vom einstigen Leben der Siebenbürger Sachsen und ihrem Bedürfnis nach Schutz und Gemeinschaft.

Zurück in **Kronstadt** unternehmen wir einen **Altstadtrundgang**, um die Geschichte dieser einst reichen Handelsstadt zu entdecken. Wir schlendern über den Marktplatz, bewundern die historischen Zunfthäuser und besuchen die Neologe Synagoge. Ein Höhepunkt ist die Schwarze Kirche, das größte gotische Bauwerk Osteuropas, bekannt für ihre beeindruckende Buchholz-Orgel mit 63 Registern und eine einzigartige Sammlung anatolischer Wandteppiche.



Der Abend steht zur freien Verfügung – ideal, um die Stadt selbst zu erkunden, gemütlich zu essen oder die besondere Atmosphäre Kronstadts zu genießen.

### Tag 7, Montag - 06.10.2025:

#### Bukarest – Zwischen Geschichte und Moderne

Unsere Reise führt uns heute durch das malerische Prahova-Tal, vorbei an den Karpaten und traditionsreichen Kurorten, bis wir schließlich **Bukarest/București** erreichen. Ein Höhepunkt ist die **Innenbesichtigung des Parlamentspalasts**, auch bekannt als das „Haus des Volkes“. Dieses monumentale Bauwerk, das als Symbol der sozialistischen Macht gedacht war, ist das zweitgrößte Verwaltungsgebäude der Welt. Für seine Errichtung mussten rund 6 Quadratkilometer der Altstadt weichen – ein eindrucksvolles, aber auch kontroverses Erbe der Ceaușescu-Ära.



Nach etwas Freizeit für das Mittagessen unternehmen wir einen **Stadtrundgang**, der die Vielschichtigkeit Bukarests offenbart. Die Stadt hat ihren europäi-



**GMÜNDER  
MACHEN FREIZET**

*Sicher reisen mit:  
Wolfgang Schmidt*



Partner der Gewerkschaft der Polizei  
in Baden-Württemberg

schen Werdegang erst vor etwa 160 Jahren begonnen, was sich in ihrer heterogenen Architektur widerspiegelt: orthodoxe Kirchen aus dem 18. Jahrhundert stehen neben prunkvollen Bauwerken der Belle Époque, funktionalen Gebäuden der klassischen Moderne und Bauten im neoromanischen Stil. Im Lipschani-Viertel, dem historischen Zentrum, entdecken wir den besonderen Brâncoveanu-Stil, eine reizvolle Mischung aus orientalischen und landestypischen Elementen. Hier sehen wir eine erhaltene Karawanserei, kleine Kirchen und den Palast des Fürsten Vlad Dracul.

Am Abend genießen wir ein gemeinsames Abschiedsessen in einem **traditionellen Restaurant im Leipziger Viertel**, einem charmanten Altstadtviertel mit nostalgischem Flair – ein stimmungsvoller Abschluss unserer Reise.

### Tag 8, Dienstag - 07.10.2025:

#### Abschied von Rumänien

Nach einem letzten gemeinsamen Frühstück heißt es Abschied nehmen. Wir fahren um 08:45 zum Flughafen, wo wir unsere Heimreise nach Stuttgart antreten. Mit vielen neuen Eindrücken, unvergesslichen Begegnungen und einem tieferen Verständnis für die Kultur und Geschichte Rumäniens im Gepäck geht unsere Reise zu Ende. Abflug nach Stuttgart um 11:15.

#### Wichtige Hinweise:

Programmänderung (Ablauf der Tage) sind möglich.

### HOTEL:

Unsere sorgfältig ausgewählten Hotels bieten Ihnen modernen Komfort und eine entspannte Atmosphäre – ideal, um die Eindrücke des Tages in Ruhe Revue passieren zu lassen. Ob 3- oder 4-Sterne – alle Unterkünfte verfügen über komfortabel ausgestattete Zimmer mit eigenem Bad/WC, kostenlosem WLAN, TV und Klimaanlage. Alle Hotels bieten zudem ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie eine Bar oder ein Restaurant für den Ausklang des Abends. Zentral gelegen oder charmant eingebettet – hier wohnen Sie stilvoll und bequem:

#### 2 Übernachtungen in Hermannstadt/Sibiu

z.B. im 3-Sterne My Continental Hotel

#### 1 Übernachtung in Bistritz/Bistrița

z.B. im 4-Sterne Grand Hotel Coroana de Aur

#### 1 Übernachtung in Rădăuți

z.B. im 4-Sterne The Gerald's Hotel

#### 2 Übernachtungen in Kronstadt/Brașov

z.B. im 3-Sterne Armatti Hotel

#### 1 Übernachtung in Rădăuți

z.B. im 4-Sterne Novotel City Center

### JETZT ANMELDEN UND VORFREUDE GENIEßEN:

Sie möchten Teil dieser einzigartigen Reise werden?  
Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung!

Nutzen Sie dazu das beiliegende Anmeldeformular  
oder fordern Sie es direkt an bei:

#### Wolfgang Schmidt

Weißensteiner Str. 79  
73525 Schwäbisch Gmünd

✉ wschmi@t-online.de

☎ 0171/8572000

☎ 07171/61385

☎ 07171/69526

Die Reise wird veranstaltet von:  
**GMÜNDER MACHEN FREIZEIT**

